

Hiskia: Ein Reformier

Darum geht's

Hiskia ist ein Reformier für Gottes Sache und zeigt, dass sich durch eine klare und begeisterte Entscheidung vieles ändern kann.

Wie wir vorgehen

- Wir sehen bei Hiskia, welche seiner Eigenschaften seine Reform möglich machten.
- Wir überlegen, ob im Teenstreff etwas reformiert werden muss.
- Wir stellen bei Bedarf eine Reformliste mit Zielen und Schritten auf.
- Wir unterschreiben ggf. die Reformliste und verpflichten uns, die Reform umzusetzen.

Was wir vorbereiten

- Internetzugang
- Flipchart
- Große Papierbögen für das Reformpapier

Sollten nur 1–2 Teens am Teenstreff teilnehmen, kann die Anregung wie angegeben übernommen werden.

<p><u>1. Einstieg: Reform?</u> <u>10'</u></p> <p><u>1. Möglichkeit:</u> Schaut bitte im Internet nach, was eine Reform ist.</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Wenn ihr etwas reformieren wolltet, was wäre das? ▪ Kennt ihr Reformen? ▪ Habt ihr davon gelesen oder im Fernsehen oder Internet etwas darüber gesehen? <p><u>2. Möglichkeit:</u> Ich habe hier einen Artikel über eine Reform mitgebracht. Last uns mal herausfinden, was die Leute da wollten.</p> <p><u>2. Unsere Reform</u> <u>8'</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Was müssen wir in unserem Teenstreff reformieren, d. h. ändern und erneuern? ▪ Müssen wir hier überhaupt etwas reformieren? ▪ Lläuft alles gut? ▪ Sollten wir nicht lieber alles beim Alten lassen? ▪ Wenn wir etwas reformieren wollen, wie müssen wir das anfangen? 	<p>T schauen unter dem Stichwort „Reform“ nach.</p> <p>Diskussion über Reformen.</p> <p>Artikel über Reform mitbringen – kann politisch sein, aber auch z. B. ein Artikel über Martin Luther. Im Gespräch erarbeiten, was eine Reform ist und warum und wann sie nötig ist.</p> <p>Diese Diskussion über die Teenstreff-Reform zunächst nur verbal führen. Sicher werden T Veränderungen vorschlagen oder sagen, was sie stört. Aber hier nur locker darüber spre-</p>
---	--

L = Leiter/-in; T = Teenager

<p><u>3. Hiskia und seine Reform</u> <u>10'</u></p> <p>In der Bibel werden wir mit einem Reformator konfrontiert, der einfach sah, dass sich unbedingt etwas ändern musste. Es ist Hiskia. Wir wollen zusammentragen, was ihr über ihn wisst:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wo hat er gelebt? - Wer war sein Vater? - Was tat dieser? - Warum wollte Hiskia eine Reform? - Wie stellte er das an? - Welche Schritte ging Hiskia? - Warum war er erfolgreich? - Wie begeisterte er das Volk? - Wie reagierte das Volk? - War Hiskia radikal? Warum ließ er alle Götzenaltäre zerstören? - Wie half ihm Gott, als er selbst todkrank wurde? - Wie nutzte er die neu geschenkte Zeit? <p>Nachdem wir alles über Hiskia zusammengetragen haben, wollen wir die entscheidenden Eigenschaften unterstreichen oder aus dem von euch Genannten überlegen, welche Eigenschaften er hatte:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Was macht ihn als Reformator erfolgreich? ▪ Welche Eigenschaften hat er? <p><u>4. Auch Reformatoren sind Menschen</u> <u>5'</u></p> <p>Alles über Hiskia hört sich toll an. Er führt das Volk zu Gott zurück. Darin ist er ein großes Vorbild. Er ist begeistert von Gott und schafft es deshalb, sein Volk auf den richtigen Weg zu führen. Trotzdem ist auch Hiskia ein ganz normaler Mensch. Gerade das kann uns Mut machen, selbst Reformen in Angriff zu nehmen. Wir wollen mal sehen, wo Hiskia seine Schwächen hatte:</p> <p>Lesen wir das gemeinsam in der Bibel: 2. Könige 20.</p> <p><u>5. Zurück zu unserer eigenen Reform</u> <u>10'</u></p> <p>Zu Beginn haben wir über unsere Teenstreff-Reform gesprochen.</p> <p>Nachdem wir gesehen haben, warum und wie Hiskia eine Reform wollte, lasst uns noch mal überlegen, wie wir eine Reform machen können.</p> <p>Dazu erst ein paar Fragen:</p>	<p>chen, nicht konkret werden, das folgt erst später in einem zweiten Schritt.</p> <p>Arbeit an Flipchart (oder großes Blatt Papier) – Anschrieb:</p> <p>Hiskia – ein Reformator</p> <p>Unter dieser Überschrift alles in Stichpunkten zusammentragen, was von Hiskia in „4you“ berichtet wird. Dazu kann ein Schreiber ausgewählt werden, der alles notiert.</p> <p>Darauf achten, dass genügend Eigenschaften genannt werden.</p> <p>Bibelabschnitt über den Besuch der Königin von Saba gemeinsam lesen und dann besprechen.</p> <p>Gespräch</p> <p>Abklären, ob T echte Veränderungen wollen. Wenn T keine echten</p>
---	---

<p><u>6. Abschluss</u> <u>2'</u></p> <p>Wenn wir wirklich Veränderungen bei uns wünschen, weil wir gesehen haben, dass bei uns nicht alles okay ist, wollen wir auch Gott um seine Hilfe dazu bitten, denn hier begegnen wir Gott und haben Gemeinschaft mit ihm.</p>	<p>Nochmaliges Lesen der Reformziele und dann Gebetsgemeinschaft</p>
---	--